

Katholisches Pfarramt Mariä Himmelfahrt in Otterberg

Alternative Bezeichnungen: Katholisches Pfarrhaus

Das katholische Pfarramtsgebäude Mariä Himmelfahrt in Otterberg wurde unwissentlich auf den Ruinen der Klausurgebäude der ehemaligen Klosteranlage errichtet. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde im Keller des Gebäudes der einstige Kapitelsaal des Klosters aus dem 12. Jahrhundert wiederentdeckt und freigelegt.



Lage

Klosterstraße 17
67697 Otterberg
Kaiserslautern
49° 30' 10" N, 7° 46' 25" O

Epoche

Absolutismus und
Aufklärung (17. -
18. Jhd.)

Baustil

Barock
(1575–1720)

Datierung

1732

Barrierefrei Unbekannt

Parkplätze Ja

Familienfreundlich Nein

Geschichte

Nach der Auflösung des Klosters im Jahr 1561 wurde knapp zwei Jahrhunderte später im Jahr 1732, südlich der **Abteikirche in Otterberg** auf der Höhe des Querhauses, das katholische Pfarrhaus errichtet. Auf gleicher Höhe weiter in Richtung Süden befanden sich einst die Klausurgebäude des Klosters.

Bei der Sanierung des Pfarrhauses 1925 unter Pfarrer Wilhelm Rosch wurde im Keller des Pfarrhauses der ehemalige **Kapitelsaal** des Klosters entdeckt. Dieser wurde Ende des 12. Jahrhunderts errichtet und diente bis 1559 unter anderem als Versammlungsraum der Zisterziensermönche. Der Kellerraum des Pfarrhauses war bis dahin bis zu siebzig Prozent mit Sand verfüllt. Der damalige Pfarrer veranlasste die Freilegung des Kapitelsaals, der bis heute, neben der Abteikirche und den Außenmauern des katholischen Pfarrheims in der Klosterstraße 1, das einzige erhaltene Bauwerk aus der Klosterzeit ist.

Das Gebäude des katholischen Pfarramtes in der Klosterstraße 17 ist ein egetragenes Kulturdenkmal.

Baubeschreibung

Bei dem Pfarramtsgebäude handelt es sich um ein bis heute erhaltenes eingeschossiges, barockes Gebäude mit einer breiten siebenachsigen Front unter einem mit roten Ziegeln gedeckten **Mansarddach**. Der ursprüngliche Grundriss des katholischen Pfarramts wurde durch Umbauten im Laufe der Jahrhunderte verändert.

Das Untergeschoss ist aus roten Sandsteinen gemauert. Das Erdgeschoss des Gebäudes ist weiß verputzt. Beide Geschosse werden durch ein **Sockelgesims** voneinander getrennt.

Alle Fenster des Gebäudes sind sehr symmetrisch angeordnet. So besitzt das Dach je vier Gaubenfenster auf der Ost- und Westseite des Hauses und eine Fensterachse bestehend aus je sieben Fenstern auf der Ost- und Westseite. Diese Fenster besitzen einen Fensterrahmen aus Sandstein. Der Nordgiebel ist in Fachwerkbauweise errichtet.

Der Haupteingang ist über eine Treppe erreichbar und befindet sich auf der Südseite des Gebäudes.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Das katholische Pfarrhaus Mariä Himmelfahrt befindet sich südlich des Querhauses der Abteikirche in Otterberg. Parkplätze stehen nur wenige Zehnermeter weiter westlich vor dem

Hauptportal der Abteikirche zur Verfügung. Das Pfarrhaus mit Kapitelsaal liegt im Zentrum von Otterberg nahe der Hauptstraße, die von Norden nach Süden durch Otterberg führt.

Kategorie(n): Religiöse Bauten · Schlagwort(e): Pfarrhaus

Literaturverzeichnis

Werling, Michael (1993).Der Otterberger Kapitelsaal. Otterbach.
Generaldirektion Kulturelles Erbe (Hrsg.) (2017).Nachrichtliches Verzeichnis der
Kulturdenkmäler - Kreis Kaiserslautern. Mainz.

Quellenangaben

Kapitelsaal Geschichte <https://www.otterberg24.de/alt-otterberg/altstadt-rundgang/kapitelsaal-geschichte/> abgerufen am 10.01.2020

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Sonja Kasprick am 13.01.2020 um 11:14:18Uhr



(Philipp Markgraf, 2024)



(Philipp Markgraf, 2024)



(Philipp Markgraf, 2024)